Kirch Musik. 1756.
Joh 8.
1

J. B. C. Freislich

Kühr-Musik Ao. 1756:

Gott sei uns gnädig.

2

Joh 8.

Cantata.

Düber-Musik No: 1756. 28ste Martii.

F. B. p C. Freislich.

Tutti vivace.

Tromba 1. e 2.

Tympani

Violino 1.

Violino 2.

Viola.

Fondamento.

Canto Ch: 2.

Alto Ch: 2.

Tenore Ch: 2.

Basso Ch: 2.

Nr inv. 2332

p:

p:

f: f:

p:

f:

f:

p:

f:

f:

p:

f:

Christus

Dass wir auf Erden ohne Furcht

Dass wir auf Erden auf Gerechtigkeit

Dass wir auf Erden

auf Erden ohne Furcht

Dass wir mit ruhigem Sinn

und eilen ihm

Lust auf

Dass wir auf Erden ohne

Furcht

Dass wir auf Erden

Dass wir auf Erden

und

Jesus Christus

Heil und Segen

unter allen

Völ-

ker

Es kommt der Frieden

Völ-

ker

Völ-

ker

Völ-

ker

Recit.

Ihr ganze Welt, und alles, was ihr umgebenes Paris enthält, erfüllt ihr muthes Dyn

Ihr Feuerwerk und ihr Glück, von Gottes Huld allein vom Himmel Wunder der mehr

nicht ihm seinen Hand an grosse Geschenk, die auf das grösste Herz, das

Dieser Tag Wonnen gestiftet, erhebet Gott ihm gnädig angesicht. Vernehmlich

Lasst es, für den Menschen Wohlergehen Dein anmuthend Aug zum Segen stehen

Tenore.

stehen Auf Ihrer Huld beruht ihr Leben und ihr Glück, das höchste

nicht bestehen könnte, wenn sie, nur einen schnellen Augenblick nicht

ihnen Ihrer Gnade gönnte.

Aria

6

Sie muntre Jugend ist dem sanften Regenstein ähnlich

Segen sind in Lachend der – ist Land als sie an Bord Lassen der Segen der Segen

Vater mildre Hand

Hand

Hand als für die Verbrechen der Völker von Gottes mildre Hand von Gottes mildre Vater

Hand als für die Verbrechen der Völker von Gottes mildre Hand von Gottes mildre Vater

Herr nicht o Mensch auf Erden auf Erden Hand und

Herr nicht o Mensch auf Erden auf Erden Hand und

sieht das nicht o nur auf seinem Grabe blickt auf seinem Grabe blickt und Riesen darf er

sieht das nicht o nur auf seinem Grabe blickt auf seinem Grabe blickt und Riesen darf er

Sie entzie - - -

Basso.

Aria

plötzlich kan der klinste Tod von der allmächtigen starken

Hand wenn sie ungnädig ist auf stürzen wenn sie ungnädig ist zu stürzen wenn sie zu

gnädig ist zu stürzen - - -

Waisen die der Eltern Grab mit frommen Thränen netzt sind

Waisen die der Eltern Grab mit frommen Thränen netzt sind

Singt Gott die Ehr — — —

Recit: con accomp:

Ganz. nehmt Antheil voll Ihr Glück, das Gott Euch bis hieher gnädig

Ten.

lassen. Nun hat Er Euch gnädig Augenlicht im Feuer ganz entzogen, auf Euren

Bass.

Gott Ihr habt gewogen

Ihm sorgend Auge wacht und lässt Euch nicht an

Alto

Wünsch Hauptes stolzes Auf welches Eure Wolfahrt ferner sicher ruht

eines mehr; so lässt Er Euch ein andres weniger schweres Ihr wo nehmen gütig

Ihr

wie glücklich ist ein Staat, in welchem Gott Euch einen weisen

Rath selbst der Regierung hat.

Choral.

Herr

Kommt mir sein angesicht.

Recit:

Ja Gott mir kommt nun sein freundlich Angesicht, mit frohem Dank für seine Gnad ü.

Herr, die unsre Stadt bisher von dir gnossen hat; allein zugleich mit dir kommt allen

Recit:

Ach! wo du wohnst in deinem ewgen Licht wir kommen heute vor dein

vor dein freundlich Angesicht mit jauchzen und mit Lobgesang wir opfern

der jetzt kreuz und Leid Dank für alle mit mehrern Gnad- besonder

zeigt ihn heller Jubel-Chor ü Vater. jetzt zu deinem Thron von

Lenkt die Reise wieder schn ü Lust ab jetzt doch auch geschehn, daß

und die rasenden hin Scharen hin Jammer Lust betäubt du selbst und

nicht unsrer Brüder, so noch die klage Lust bald singen

mächtig und Harfen du liebst und vor Hundert Jahren noch klangen

sanfte Jubel-Lieder wenn und sich sie ihr Land regiert v

pfeiffe Dank Dank alle für seinde Danken Dir mit Psalle.

flehen o Gott! entgegen und deine Augen offen! Sey gnädig Herr u. sorgen und acht

neue. Last deinen Ohren und Dein Augen offen stehen; Erhöre Gebet, da unser

deines Vaters Hass ergänzet werden soll. Drey so nun im Gericht, auf Erd oder Wasser Das man mir

Dem die Ehre gebührt, der Ruf der Kunst, die Billigkeit, mir Lenzens Singen verlieb.

23. Choral.

So gieb mir Weisheit und Verstand, daß wir mit Furcht regie — re. unser

lieber Vater Land mit aller Treue für — re, daß wir lassen walten in Ge

rechtigkeit, daß blühen grünen ohne Streit das Recht in diesem

Tromba 1ma

Tromba 2da

Timpani

Oboe 1mo

Oboe 2do

Violino 1.
con Fl. trav.

Violino 2.

Viola

Canto

Alto

Tenore

Basso
con il Fondam:

Canto Ch: 2.

Alto Ch: 2.

Ten: Ch: 2.

Basso Ch: 2
con il Ford:

Beliebter Uebergang. regiert von neuen Ein Thema des Organ auf Tanzig für

ab

Lass Danzig stets waasser r. blasend gehegen und blasend ge

auf Danzig fr ab

Lass Danzig stets waasser

und blasend gehegen

Lass Danz

tr

tr

tr

Tutti

Soli wollen wir mit jauchzendem

Tutti

Soli wollen wir

Soli wollen wir

Tutti

Lob Ehr u. Preis

die Dankbar

Singen

u. ewig

seine

sorgende Hand u.

mit jauchzendem Singen

Ehr u. Preis die Dankbar

Singen

Singen

Reichen Sie mir fragende Hand

Deine fragende Hand

auf mein banges fragende Hand Deine fragende Hand

Cantata. Canto Chori 1.mi

20

31.

Gott sey uns gnädig und seng — un seng — un uns und

seng — un uns und singun uns und singun uns und singun uns und

seng un uns und seng — un singun uns und seng — un uns und singun

4.

uns Gott sey uns gnädig Gott sey uns gnädig und seng — un

2.

uns Gott sey uns gnä — dig und seng — un uns und singun

uns und singun uns Er lose uns. Dein Deutliz künsten Er lose

2.

uns sein Deutliz künsten Dass wir auf Erden re Dein

2. 3 3

— unn seinen Klang Dass wir auf Erden re Dein — — unn seinen

2.

Klang Dass wir auf Erden re Dein — — unn seinen Klang seinen

2.

Klang 2 untres allen Hei — — — — Dein sein Heil sein Heil

2.

untres allen Hei — — — — — — Dein sein Heil untres allen

t 30.

Hei — — — Dein sein Heil sein Heil Recit tacet

Choral.

Aria Tenore tacet

Ich weiß mein Gott daß all mein Thun und Werck in

deinem Willen ruhe von dir kömt Glück und Gnaden reich du ungemeßt

daß gest und stehst auch meinem guten Wun — — — gen.

Recit: tacet // Aria Basso tacet // Recit: tacet //

Duetto. 12.

Weinen die den Todten Grab mit frommen Thränen pflegen und

netzen sie für so bald nicht zu pflegen Weinen die den Todten Grab mit

frommen Thränen pflegen und — — — zen sie für so bald

nicht zu pfle — — — — — — — zen als Wolken dann

Gott die Thü — — — zen die Brust versiegt sanguin und gab Kraft

Ruh und sorgfalt zu begießen zu begießen durch den Tod —

— zu früh nutrigt durch den Tod durch den Tod — — zu früh

12.

— zu früh nutrigt

Recit.

O Danzig! rühmen dandus voll dein Glück, daß Gott dich bis hin=

10.

hero gemeinen Lohnen. (Ringwing sol)

Choral.

So kömt der sein Zugnigst mit Danckzen = vollen Spein —

gen; bezeichnet die gelobten Pflicht, und lohnt uns freilich sein — gen

Gott sat uns allen wohl bedacht, und allen allen nicht gemacht

Gebt unserm Gott die Ehr — en! (Recit: tacet (und dencket Bürger endlich einst.)

Choral.

Herr Vater Sohn u. heiliger Geist der anfang u. das

Ja der die viel Gnad uns anerbeut durch Ankunft seines Sohn

Ja sein wir jetzt u. allezeit von nun an bis in Ewig =

keit gelobet und gepreis — set.

Höchster Beherrscher! regiere von unsern die Thränen und

Bangen auch Danzig Swab 1. Lob Danzig stehe wachsen

und blühend gedeyen und blühend gedeyen Lob Danzig stehe

wachsen und blühend gedeyen dein Bangen bringen auf

jnglischen Strand auf jnglischen Strand auf jnglischen Strand

auf Wärtner auf Bürgne auf Stadt und Land auf

Stadt und Land

so wollen wir mit jauchzendem

Singen Lob Ehr und Preis die Dankbar bringen

und rühren Deinen segnenden Hand und rühren

Deinen segnenden Hand Deinen segnenden Hand

Da Capo.

Cantata. Alto Chori 1.mi 22

31.

Gott sey uns gnädig und seyn — un seyn — un uns und

seyn — un uns und seyn — — un uns und seyn — — un uns und seyngun

uns und seyngun uns und seyn — un seyngun uns und seyngun uns und

seyngun uns Gott sey uns gnädig Gott sey uns gnädig und seyn — un

uns Gott sey uns gnä dig und seyn — un uns und seyngun uns und

seyngun uns Er lasse uns sein Antlitz leuchten Er lasse uns sein Antlitz

leuchten Das Reich durch Erden durch Erden re Enden re Enden seinen

Weg Das Reich durch Erden re Den — — unn seinen Weg Dass

reich durch Erden re Den — unn seinen Weg seinen Weg

allen Hei — — den sein Heil sein Heil

— — — — den sein Heil unter allen Hei — — den sein Heil

sein Heil

36.

Recit: tacet // Aria Tenore tacet //

Choral.

Ich schrey mein Gott dass all mein Thun und Werck in deinem Willen

wohn von dir Creutz Glück und Bangen oder du ringerst, dass gest

und stest auch meinem gutem Wa — — — gen.

Recit:

Wenn einem jeden nun an Gottes Gnad und Bangen sein

ganzes Glück allein gelingen wir wünschen fort zu seinem

festen Wohlergehen ein ganzes Hertz nun bringts Gott in=

brünstig anzuflehen? ado Er dass Creutz Wolt nicht fangen und

pflantzt ado wir nicht selbst ab gnädig unterstützt und das mit=

samt ados dessen Glück zerstöret, da wird durch Macht, durch

Ränckesinn, Mühsahl, Hoffart unsrem fall zu sorgen=

5.

Aria Basso tacet // Recit: tacet //

sich selbst gegrimmt stehen.

Duetto. 18.

Wünschen die drey Elemente Gnad mit frommen Ehrenn

pflantz=zund un — — — — zen sind für so elend nicht zu spe —

t

zen als Wol — dens Innen Gott die Thü — —

— zen die Sinnen vorsetzt sengen und gab Kraft Ruh und sorgsamt zu be=

pflantzen zu bepflantzen durch den Tod zu frey mutwischt durch den

12.

Tod durch den Tod zu frey zu frey mutwischt

14.

(Wohlfahrt sehne rüste) Dienst nimmt mir; so lobst du mir ein andrens

andächtig andächtig Hertz wo unsrem gutes thut

glücklich ist ein Hertz, in wahlsinn Gott durch einen wahlsinn

gar in

Halt selbst die Ringerung fest?

Choral

Do Donnt vor sein Angesicht Mit Jauchzen=vollem Herz=

gen; Bezeugt die gelobte Pflicht, und lobt ihn fröhlich sin — gen

Gott fest ab allen wohl bedacht, und allen allen recht gemacht.

Gebt unserm Gott die Ehr — re!

// Recit: tacet //

(und danzig Bürgen endlich liebt)

Choral.

Ehr sey Vater Sohn und heiliger Geist wie anfang ist es jetzt

du der Ehr viel Güter uns erweisest seyst allewerk deine Hän-

de sey von uns jetzt u. allezeit von nun an bis in Ewig-

keit gelobet und gepreis-set.

Aria

Höchster Zebaoth! wegnehme von unsern die Ströme des

Bluts durch Danzig fließen

und blutend gedrungen und blutend gedrungen los Danzig stets

rollen und blutend gedrungen dein Bogen triefe auf

jeglichen Stand auf jeglichen Stand auf jeglichen Stand

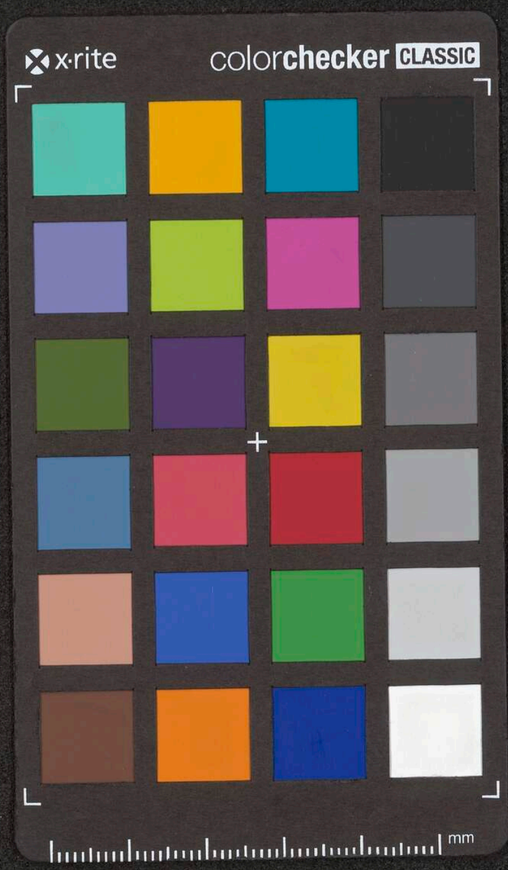
auf Väter auf Söhne auf Stadt und Land auf

Stadt und Land so wollen wir mit jauchzenden

Singen Lob Ehr und Preis die Dankbarkeit bringen

und rufen dein segnende Hand und rufen nun

dein segnende Hand dein segnende Hand Capo


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Cantata. Tenore Chori 1.mi

31.

Gott sey uns gnädig und seyn — un seyn — un uns und

seyn — un uns und seyn — un uns und seyn — un uns und seyn — un uns und

seyn un uns 4. Gott sey uns gnädig Gott sey uns gnädig und seyn — un

uns 2. Gott sey uns gnä — dig und seyn — un uns und seyn un uns und

seyn un uns 2. Er leuchte uns sein Antlitz Ernsten Er leuchte uns sein Antlitz

Ernsten 2. Dass wir auf Erden nr Dne — — — — unn seinen

Weg 2. Dass wir auf Erden nr Deinen seinen Weg Dass

wir auf Erden nr Dne — — unn seinen Weg seinen Weg 2. unsre

allen Völ — — ker Dne sein Heil sein Heil unsre allen

Völ — — — ker Dne sein Heil unsre allen Völ — — — ker Dne sein

30.

Heil sein Heil

Recit.

14.

zum Segen offenstehen. Durch Deinen Huld-beweist ihre Lehren und ihre

Glück, dass bisweilen nicht bestehen könnte, wenn Er, nur

einen schnellen Augenblick nicht seinen Deinen Gnaden gönnte.

Aria. 17.

So unentbehrlich ist Dein sanftes Regnen Dein sanftes

Regnen für mir lechzend Dürr- und Land als für die Strahlen Dürr

Bangen Dürr Bangen Dürr Bangen von Gottes milden Vor — —

10.

Hand so unentbehrlich ist Dein sanf — — tes Regnen Dein

sanf — — tes Regnen für mir lechzend Dürren Land als für die

tr.

Strahlen Dürr Bangen von Gottes milden Vor — — tes sand von

16.

Gottes milden Vor — tes Hand Trotz nicht o Mensch auf

Lehren auf Lehren Stand und Glück das nicht für mir auf

schauen Gnaden Blick auf schauen Gnaden Blick mir diesen

Dank zu dir zu bringen — — — sen so ist dir Lehren Glück

1.

Da Capo.

Glück und Stand plötzlich entweicht.

Ich weiß mein Gott dass all mein Thun und Werk in deinen

Willen ruhe von dir kömt Glück und Bangen wenn du zürnest,

Recit. con Aria Da Capo tacet.

doch gnst und stets auf rechten gütten We — gen

Recit:

Soll um das Land flor zu nicht zu mehren, braucht Gott

nicht dass sein Zorn so schrecklich voll regnet. Ein Volk ist

denn auf Erden genug, wenn Gott dir, denen

Er zu Ehren für seinen Throne Stuhl zu bauen diesen

Todes-Fälln zu dir nicht wo er nicht wiederum den Riss ver-

stopft durch Volken, die er würdig schätzt, denn Thronen

räthlich vorzustehen und diesen flor stets stolzen zu re-

gieren der wird den Bürgen wohl sich pflegt gegründet

Duetto tacet.

stehen.

Recit.

(gnimmt den Loosen) Nie fast sie dir sein grimmig Angesicht im

Zorn ganz nutzogen auf dein roman ninigen von

Innen die dein Volk als Väter treu besorgt, nu =

klopfen auf dein bleibt Gott dir hold gewogen (Angirung fort)

Da kommt vor sein Angesicht Mit Jauchzen = vollen Prin=

gen, bezeugest die gelobte Pflicht, und lobst und fröhlich sin= gen

Gott fest zu allen Volk bedacht, und allen allen wohl gemacht.

Gebt unserm Gott die Ehr= en! (und danket Bürgen endlich singt)

Gott Vater Sohn und heilger Geist, der anfang und die En

de der die mit Gnad und ewig Zeit alzmacht seiner Hän=

de fürt von wir jetzt und allezeit von une zu bis zu Grüf=

fen hilf uns Gut und gegen = seit.

Aria tutti.

Höchster Zebaoth! regiere von unsern die Ströme und

Bäume auf Danzig fruchtbar lass Danzig stets wachsen

und blühend gedeihen und blühend gedeihen lass Danzig stets

wachsen und blühend gedeihen dein Segen trinke auf

jeglichen Stand auf jeglichen Stand auf jeglichen Stand

auf Städte auf Bürgen auf Stadt und Land auf

Stadt und Land so wollen wir mit jauchzenden

Singen Lob Ehr und Preis dir Dankbar bringen

und rühmen deinen singenden Mund und süß = sen

deinen singenden Mund deinen singenden Mund Da Capo


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Recit: Basso. 29

Höre! Du der du wohnst in jenem wegen Licht wir kommen heute

vor dein Heiligthum angesicht mit Danksagen u. mit Lobgesang

wir opfern Dir jetzt Fleisch u. Dank für alle uns verliehne

Gnade besonders jetzt ein heller Jubel Thon o Vater!

jetzt zu deinem Thron von uns die nehm dein treu Pferde, treu

Hirten hat entäubt du hast uns übrig uns Ge-

fangnen du hinaus uns vor hundert Jahren hart bedrängt

Dring die Ruhn wieder heim. o lass uns jetzt doch auch geschehn, dass

viele unsrer Brüder so noch die Klage dürft bald singen

froh Jubel-Lieder wenn endlich sich ihr Land vergrößt, o

Herr doch, dass alle für Feinde Danken dir mit Psalm.

Cantata. Basso Chori 1.mo 28

31.

p:

Gott früg und gnädig und frag — un frag — un und und

p:

frag — un und und frag un und und frag un und und frag un und und

f.

f.

frag un und und frag — un frag un und und frag un und und frag un

4.

und

Gott früg und gnädig Gott früg und gnädig und frag — un

2.

und

Gott früg und gnädig und frag — — un und und frag un

und und frag un und Er loßt uns sein Antlitz leuchten Er loßt

2.

uns sein Antlitz leuchten

2.

Dass wir auf Erden auf Erden uf =

2.

Erden uf Erden seinen Weg

2.

Dass wir auf Erden uf Erden uf Erden seinen

2.

Weg

Dass wir auf Erden uf Erden uf Erden seinen Weg seinen Weg

2.

2.

unter allen Hei — — — Den sein Heil sein Heil

2.

unter

allen Hei — — — — Den sein Heil unter allen Hei — — Den

30.

sein Heil sein Heil

Recit:

Die ganze Welt, und alles, was ihr angenehm

heißt mufelt, mufelt ihr nichts_Dazu die Feindschaft und ihr

Glück, von Gottes Huld allein von Menschen Willen nur noch

nicht dem feinsten Band am größten glaubt, bis auf das größte

Ebne, das Höhe durch Wüsten stampft, verbeut Gott Bin gnädig

Zugreift Worauf sich löst es, für das Menschen Woffen =

gehen Bin wachend Zug zum Bogen offen stehen

6.

Aria Tenore tacet.

Chorál.

Ich dich mein Gott das all mein Thun und Werke in Deinen

Willen weise dass die Feind Glück und Gnaden gnug ich

das gest und stark auf meinen guten Na — — — men.

15.

Zuvorgehend) Gott darf im Zorn nur blos dein Unglück

wenden; so muß ein blühend Volk im tiefsten Abgrund

1.

finden.

Aria.

Gott zürnt und schwebt Donners vol — — — — — len

das Meer verschlingt das Meer verschlingt den Abgrund bebt — und

öffnet sich Tausend Tau — send und ausgegraben in seinen

ein entdeckten Schoos_Volk Stadt und Land Stadt und Land

Gott zürnt und schwebt Donners vollen das Meer ver =

schlingt den Ab — grund bebt den Ab — grund bebt und öffnet sich

Tausend Tausend und ausgegraben in seinen ein entdeckten Schoos

7.

Volk Volk Stadt und Land so plötzlich dann der Himmel

Hass von den allmächtigen strafenden Hand wenn er ungnädig

ist und stürzen wenn er ungnädig ist und stürzen wenn er un =

gnädig ist und stür — zen und stürzen und stürzen und er brauset meinen

nichts nichts nichts als nur zu nich — ten.

Da Capo

Recit: tacet // Duetto tacet //

Recit.

10.

gnädigen Dein strengen Dingen wandst und tröstst Dich nicht an

Würden gen Häuptern stehen auf welchen Deinen Wohlstand stammen

8.

Vater auf. Engelsungsort)

Choral.

Da Donnert vor sein Angesicht Mit Feuerszen = vollem Heer —

gen; bezeichnet dein gelobtes Pflicht, und tröstst uns fröhlich sie — gen

Gott sorgt so allen Noth handet, und allen allen recht gemacht

Gebt unserm Gott die Ehr — re!

Recit:

Der Gott aber Donnern vor Dein Huldreich Angesicht mit Frauen

Dank für Deinen Segen und Treuen, die unsern Stadt bis =

her von Dir gnädigen hat; allein zuglich mit Herrlichkeit vollen

flehen o Gott! nutzung und Deinen Dingen nicht Krieg

gnädig Herr und segnen uns auch nun. Lass stehen

über uns Dein Dingen offen stehen; besonders heut, da unsern

Schirm Väter Zahl vergänzt werden soll Drück so wir im Ge =

richt, auch bey Deiner Macht, dass man nur Dein die Ehren gibt, Der

Ehr, der Kraft, der Billigkeit, und Danzig Dingen endlich

Licht.

Choral.

Gott Vater, Sohn und heiliger Geist von Anfang und von Ewi =

ig Dir und Gott uns anweist Durch Allmacht deiner Hän =

de Sey von uns jetzt u. allezeit von nun an bis in Ewig =

keit gelobet und gepreist.

Höchster Barmherzigkeit! regiere von nun die Strom Ins

Dingen auf Danzig fort Lass Danzig stets wohnen

und blühend gedingen und blühend gedingen Lass Danzig stets

wohnen und blühend gedingen Dein Dingen trinken auf

1.

jeglichen Strand auf jeglichen Strand auf jeglichen Strand

auf Hörner auf Saiten auf Pauken auf Flöt und Laud auf

Flöt und Laud so wollen wir mit jauchzenden

Singen Lob Ehr und Preis dir Dankbar bringen

und rühren dein singende Hand und auf — nim

dein singende Hand dein singende Hand. Da Capo

Cantata. Tromba 1.ma Cori 1.mi

Aria.

Da Capo al Segno Recit.

Grada pömtu.

Da Capo.

Choral tacet // Recit: tacet // Aria tacet // Recit: tacet //

Corne. F.

Duetto // Recit: // tacet // tacet //

Recit: tacet //

Evangelium quidam Cantet

Choral. Tromba.

Aria.

Da Capo

fin:

Cantata.
Tutti vivace.

Tromba 2.do

Da Capo al Segno ℔ Recit. tut. ℔

Aria.

Da Capo

Choral tacet // Recit: tacet // Aria tacet //

// Recit: tacet // Duetto tacet // Recit: tacet //
(selbst die Ringerung fort.)

Choral. Corne. F.

// Recit: tacet //
(und darzu die Singerin endlich singt.)

Choral. 1. Tromba.

Aria.

13. 1. 1.

24. Da capo

Cantata.

Tutti vivace.

Tympani.

1. 2. p: 1. f: 1. p: 7. f: 3.

3.

p: 1. f: 1. p: 3. f: 3. 46.

2. 33.

§ Da Capo al Segno // Recit: tac:

Trinr Gnadr gönnts

Aria.

1. 3.

17. 3. 2.

13. 1. 3.

19. Da Capo

// Chor tacet: // Recit: tacet: // Aria tacet //

// Recit: tacet // Duetto tacet // Recit: tacet //

// Chor tacet // Recit: tacet //

(und dauzigs Bürgers endlich Lieb.)

Choral.

1. 3. 1.

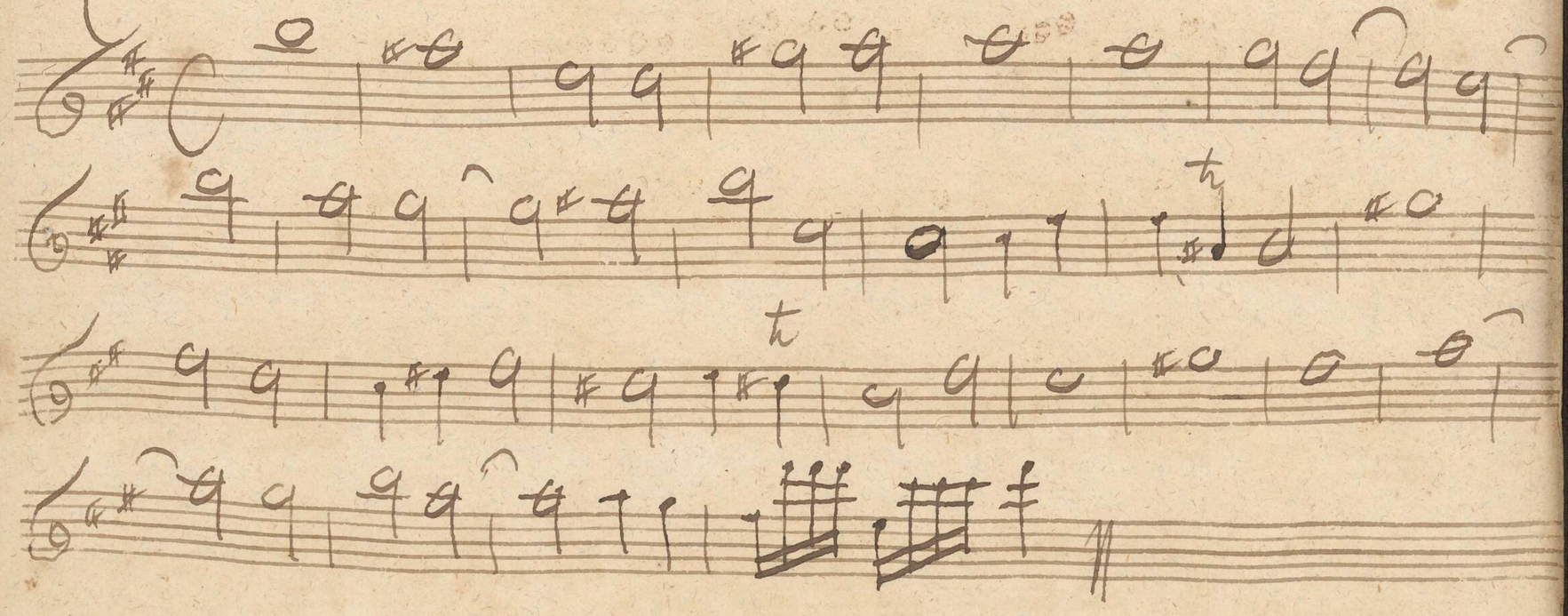
11. 3.

Aria.

8. 13. 1.

1. 24. Da Capo.

Recit: Flauto traverso. 37



Violoncello.

35

Cantata.

Flauto traverso.

Tutti vivace.

Da Capo

Aria.

Da Capo

Coral.

Recit.

Aria.

Da Capo Recit: tacet
(Die Flöte ist angewiesen)

Aria Duetto.

fm:

Da Capo.

Rec:

Choral.

Choral.

Rec:

Choral.

Tutti presto

Aria.

Aria.

2.

1.

Da Capo.

Cantata.

Tutti vivace.

Oboe 1.mo

39

Da Capo

Aria.

14.

13.

19.

Da Capo

Choral.

Recit: tacet

29.

19.

Da Capo

Recit: tacet
sub ipsius ingressu.

Aria Duetto.

Recit: tacet
sub ipsius ingressu.

Da Capo

Recit: tacet
sub ipsius ingressu.

Choral.

Recit: tacet
und Danzigs Bürger und Lieb singt!

Choral.

Tutti presto

Aria.

1. 1. 1. 1. 1. 1. Da Capo

Cantata.

Oboe 2.dr

41

Tutti vivace.

Da Capo.

Aria.

14.

13.

19.

Da Capo

Choral

Recit-tacet

Aria. 29.

19.

Da Capo

Recit-tacet

Aria Duetto. Ist offenbar gegründet seyn.

5.

5.

Da Capo

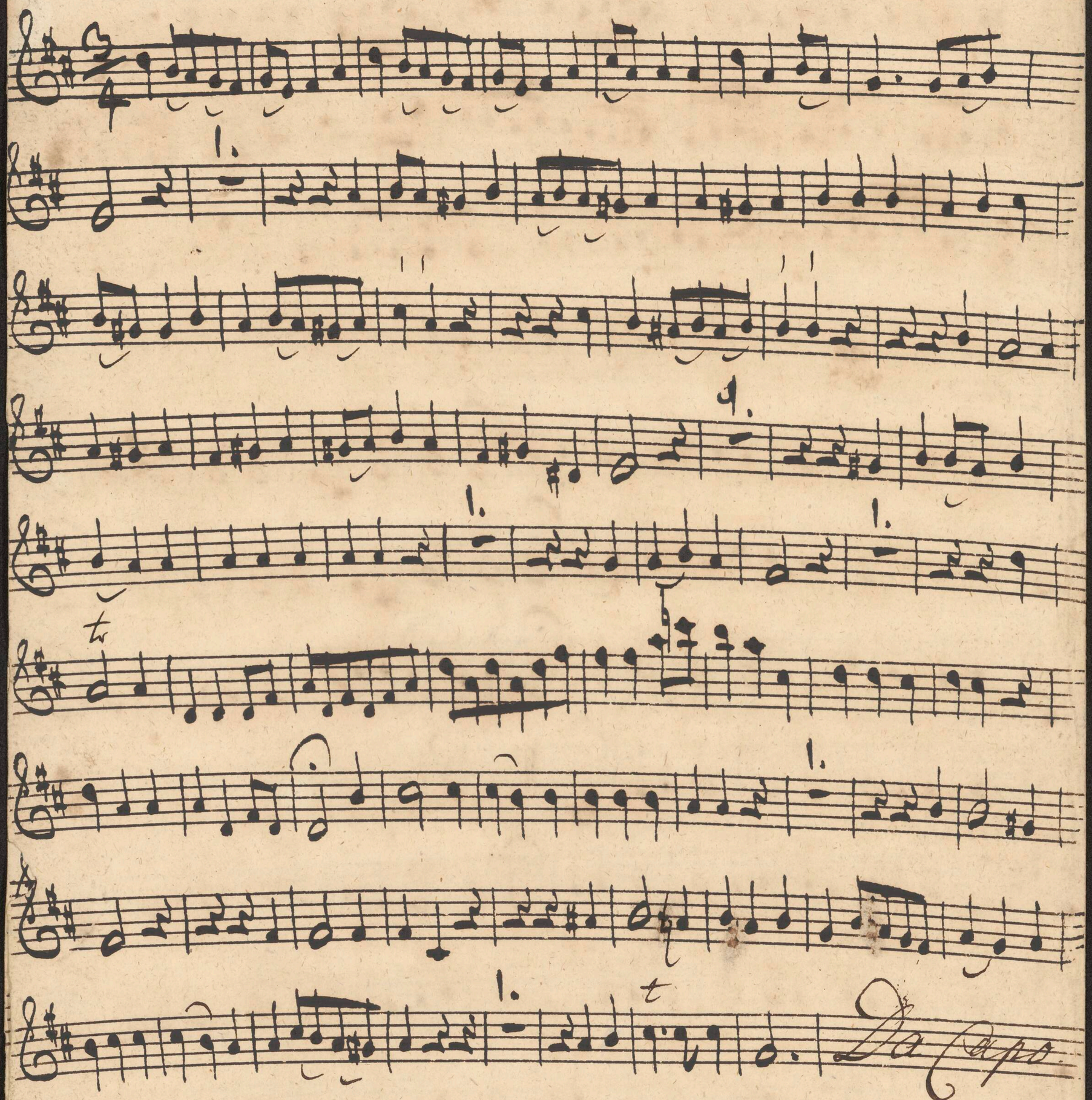
Recit-tacet
selbst die Ringerung sat.

Choral.

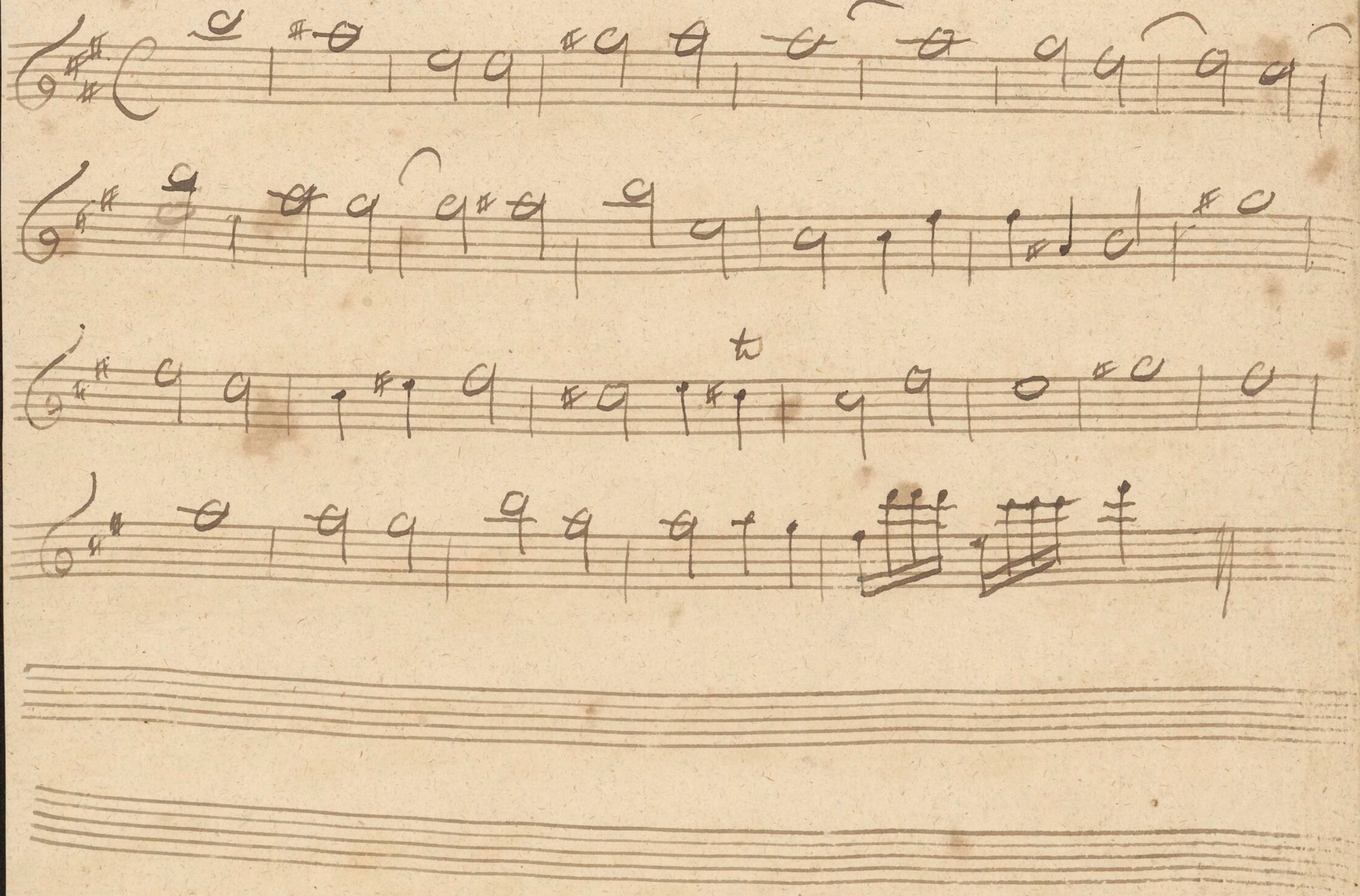
Recit-tacet
und Deutzig Dungnus endlich Endt.

Choral.

Aria.



Recit: Violino 1mo 44



Cantata. Violino 1mo 43

Tutti.

Vivace.

Da Capo // Recit: tasi:

Sinfonia gionta.

Aria.

Da Capo

Choral.

Recit:

Aria.

Da Capo

Aria Ductto.

Da Capo

Rec:

Choral.

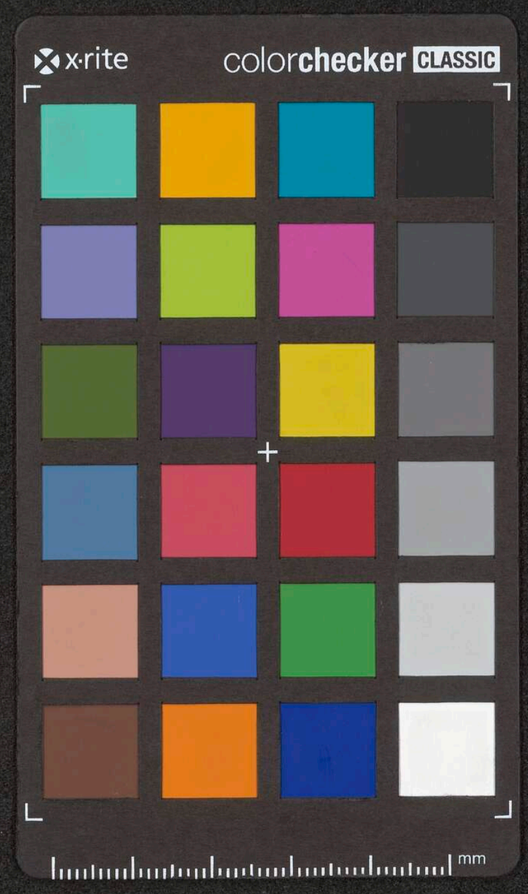
Rec:

Choral.

Aria.

Da Capo

Recit: Violino 2do


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Cantata.
Tutti.
Vivace.

Violino. 2do

47

p: f:

f: p: f:

t t t t t t

2. 4.

2. 2.

2. 2.

2. 2.

Recit: tat: f

Aria.

Da Capo.

Choral.

Recit:

Aria.

Da Capo

Recit: tasto
(Instrument gegrümmt spielen)

Aria Duetto.

5.

5.

Da Capo.

Recit:

Chorál.

Recit:

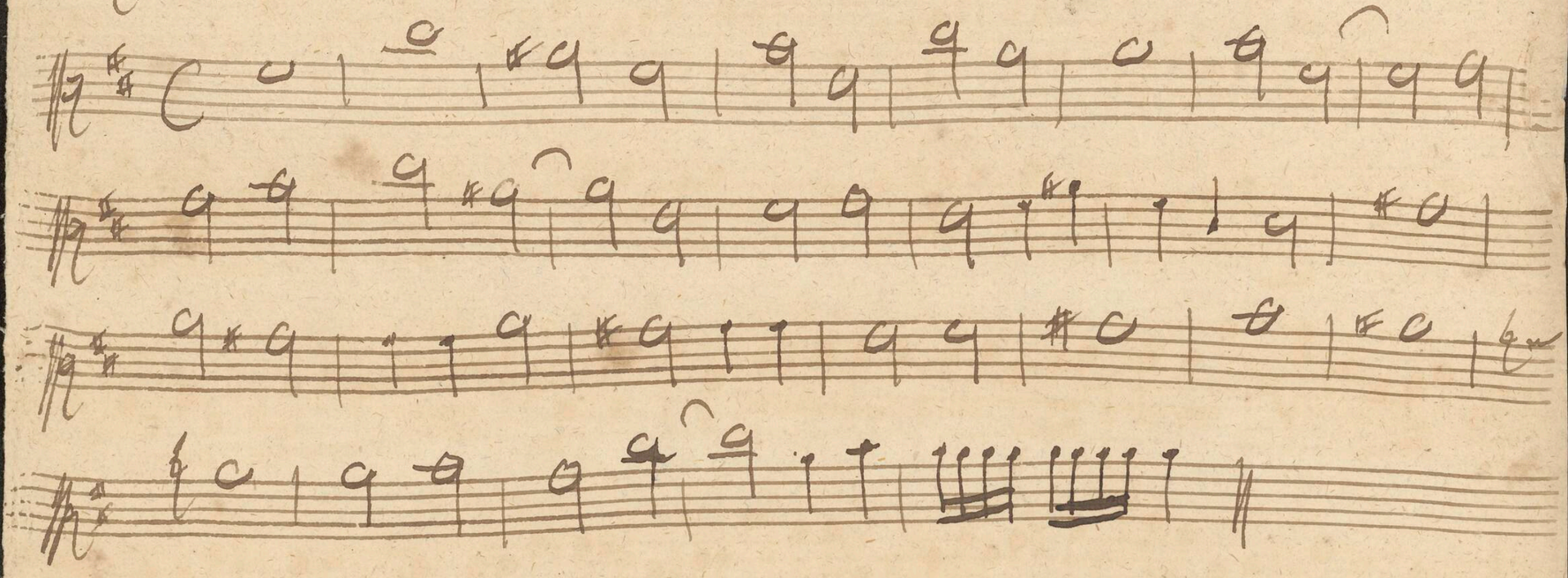
Choral.

Aria.

2.

Da Capo

Recit: Viola. 52



Recitat Aria
et Recitat: tacet:
Aria
Duetto

Cantata. Viola. 51

Tutti vivace.

p: f:

f: p: f:

p:

t

fm: p: f:

p: f: t

4. 2.

2.

2.

2. 2.

2.

Da Capo // Recit: tacet.

Finis Gradus gemmæ.

Aria.

p: f: p: f: p: t p: f: p: f: p: Da Capo

Choral.

Recit.

Aria.

p: t for: p: for: Da Capo

Recit: tacet
(Die Orgel wird gespielet.)

Aria Duetto.

Da Capo

Rec:

Choral.

Recit:

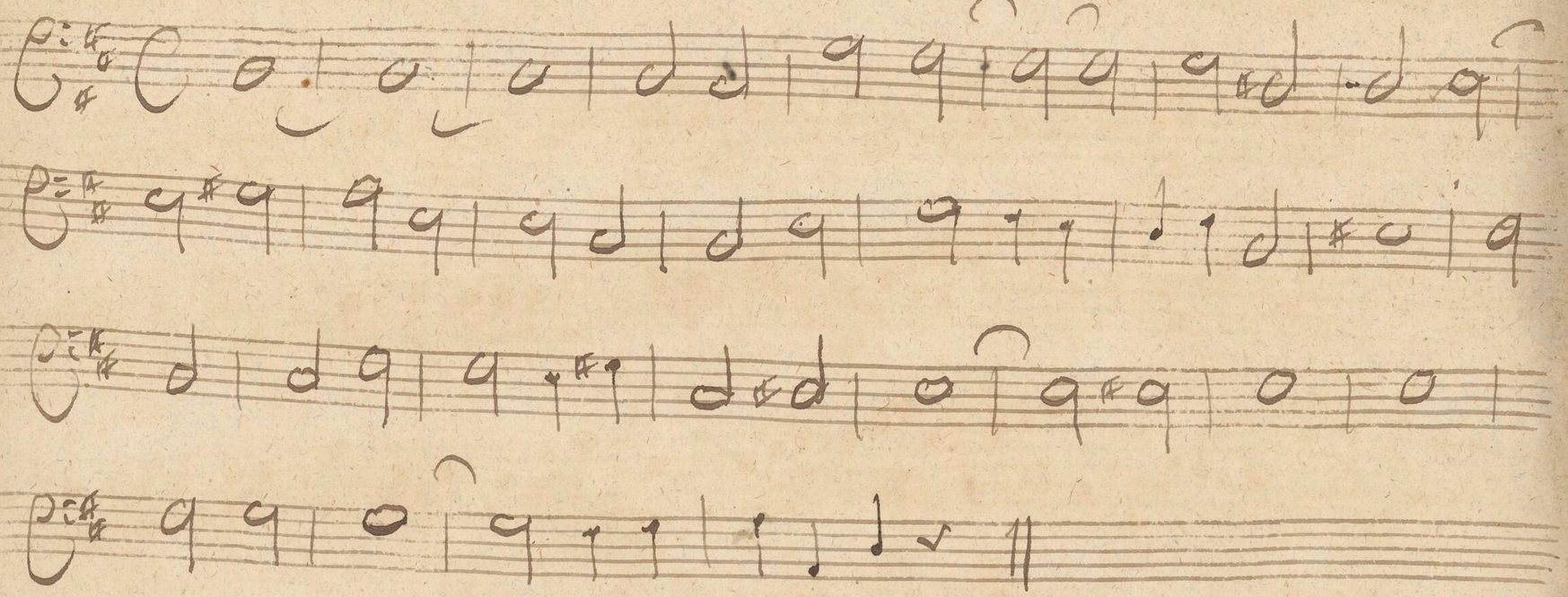
Choral.

Aria.

1.

Da Capo

Recit: Violoncello. 56




x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Cantata.

Vivace.

Violoncello.

55

Tutti.

p: f: p:

f: p: f:

f: p:

p:

4. 2.

2. 2.

2. 2.

Da Capo.

Recit:

1.

Aria.

Da Capo

Choral.

Recit:

Aria.

Da Capo

Recit:

Aria Duetto.

fm.

Da Capo

Recit:

p. f. p.

Choral

Recit:

f. p. f. p. f.

Choral.

Aria.

1.

1.

1.

1.

1.

tw

Da Capo

Cantata. Bassons.

Tutti vivace.

Aria.

Da Capo. Recit: tutt:

Sinn Grand gämutet.

Da Capo. Volti presto.

Choral.

Recit:
Fac
absumm: &c.

Aria.

Da Capo
Recit: Fac:
Sub scheint gegründet seyn.

Ductto.

Da Capo Recit: Fac
(selbst die Eingangs Satz.)

Choral.

Recit: Fac
und sonsten Singens und Spielens voll

Choral.

Aria.

1. 1. 1.

Cantata. Violono. 64

Tutti vivace.

Recit:

Aria.

Da Capo

Choral.

Recit.

Aria.

Da Capo

Recit:

Aria Duetto.

fm:

Da Capo

Recit:

Choral.

Recit:

Choral.

Aria.

1.

Da Capo

64

Cantata. Bombardo.

Tutti vivace.

p: f. p:

f. p: f:

p: f.

fm: f. p: f. p:

4. 2.

2. 2.

2. 2.

2. 2.

Da Capo

Recit:

1.

Aria.

Da Capo

Choral.

Recit:

Aria.

Da Capo

Recit:

Aria Duetto.

Da Capo

Recit:

Choral.

Recit:

Choral.

Aria.

Da Capo


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Cantata. Organo. Chori 1mi.

Tutti vivace.

Atrom:

p: f: p: f: p: f:

Recit:

Aria.

Sol: Alram:

Da Capo

Choral

Recit:

Alto.

Basso

1.

Aria.

Da Capo.

Aria Duetto.

Sol:

p:

fin:

Da Capo

Rec: Canto

Ten:

Basso.

Alto.

Choral.

Choral.

Sol: Strom:

Aria.

Tutti

1.

1.

1.

1.

1.

Soli Strom:

tutti.

fin:

tr

1.

all' unis:

D. C.

Da Capo

Recit: Organo. 69


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Cantata. Canto Chori 2di

72

31. 19.

Es wollt uns Gott gnädig sein —
sein Antlitz uns mit Segen sein —

3. 2. 3.

und seinen Segen gn — — den
uns leucht zum ewgen Le — — ben

2.

dass wir uns freuen deine Werke
und dass ihr Lieb auf

1. 2.

Er — den
und Fried Christus Heil und Wonne
in Laut den

2. 6 30.

Heiden ehre — den
und sich zu Gott bekeh — — ren

Recit: tacet // Aria tacet //

Choral.

Ja es ist mein Gott der all mein Thun und Werk in seinem Willen wen-

den dir Kommt Glück und Gna — den wo du anfängst das geht und steht auf

rechten guten Weg — — gen.

Recit: // Aria // tacet // Recit: // tacet //

Duetto tacet // // Recit: tacet //
(selbst die Ruhestund hat.)

Choral.

Du kommst vor sein Angesicht mit Danksagungsvollen Sprü — chen be-

zahlst die gelobten Pflicht und lässt uns fröhlich Sin — gen Gott sei ab

alles was Odem hat und alles alles was Kunst gemacht Gebt unserm

Gott die Ehr.

Recit: tacet
(und Danzig singt wie sie singt.)

Choral.

Gott Vater Sohn und heilger Geist ohn Anfang u. ohn En-

de Du wirst Schutz und weisest uns allmacht deiner Hände

da sing wir mit jetzt u. allen — zeit wir nun ag bis in Ewigkeit ge

lobet u. ge preiset

Arie. 7. 7. 1.

auf Danzig sprach stimmt an mit

Singen Dein Lob — gen Himmel auf jeglichem Stand

1. 1. 1.

auf jeglichem Stand auf Wasser auf Lüfte auf Stadt und Land auf

tr

8. 1.

Stadt und Land Ja: so wollen wir mit jauchzendem Singen

1. 3.

Ehr und Preis die Saitenspiel bringen und preisen unsern Gott

tr

singenden Hand dein singenden Hand dein singenden Hand.

Da Capo

Cantata. Tenore Chori 2di

73

31. 19.

Es wolle uns Gott gnädig sein —
sein Antlitz uns mit Segen —

3 2. 3.

und seinen Segen gib — — uns
wohnet zum neuen Le — — ben

2.

Das Reich der Welt kommt

1. 2.

Ja — kommt und Ende Christus Heil und Stärke

2. 36.

Heiden wer — den und fallen Gott zu Fuß — — kommt

Recit: tacet // Aria tacet //

Choral.

Ja ach mein Gott das soll mein Sinn und Wandel in deinem Willen stehen

Die Zeit Glück und Segen wird du anginst Leben gest und stast auf meinem

guten Weg — — gen.

Recit: tacet // Aria tacet // Recit: tacet //

Duetto tacet // Recit: tacet //

(Selbst die Ruginirung fat.)

Choral.

Da kommt der sein Segenfest mit Freudenvollem Sprin — gen herzogen

die gelobten Pflicht und Lust uns fröhlich Din — gen Gott sat no allen

voll Andacht und alles alles was ihr gemacht Gebt unserm Gott die

Repet: ihret

(und danket Ihm und lieblich lobt.)

Choral. — ge.

Ehre Vater Sohn u. heiliger Geist wie anfangs u. wie sie war, der Sie wird

Schützet und erweiset Ihm allmacht seiner Hände Lob von uns jetzt u. allezeit

von nun an bis in Ewigkeit gelobet und gepreiset.

Arrgl. 7. 7. 1.

auf Danzig herab stets abwechseln

gn =

diesen dein Dan — gen Thron auf jeglichem Thon

1. 1.

Thon auf jeglichem Thon auf Pfeifen auf Bürgen

8.

auf Thon und Ton auf Thon und Ton

Ein: so erhallen

1. 1.

a die mit jauchzenden Zungen

Ehr und Preis die Donnerbox

3.

bringen und preis — sen dei — nen prangenden Ton dein

prangenden Ton dein prangenden Ton.

Da Capo

Cantata. Basso Coro 2dr

Es woll uns Gott gnädig sein —
Sein Antlitz uns mit Segen scheinen —

und seinen Bund gn — — ben
uns lehren zu bedenken — — ben

Das Wir nur seinen Sinn Sein Werk

und uns ihn lieb auf

Er — hen

und Jesus Christus Heil und Stärk

er kommt hin

Heiden rein — hen

und setzt zu Gott sein Ruf — — trau

Recit: tacet // Aria tacet //

Choral.

Herr mein Gott das will mein Thun und Werk in seinem Willen ruhn stehn

Sie dämpft Glück und Kunst — gen aber du regierst das gute und stehst auf unserm

gütgen Rat — — gen.

Recit: tacet // Duetto tacet // Recit: tacet //

(selbst die Ungewissheit fort!)

Chorale.

So kommt aber dein Angesicht mit Freuden zu allen Stunden — gen herfürbricht

die gelobte Hülfe und lässt uns fröhlich sein — gen Gott fort ab allen

nosti bndarft und allns allns vnst gnnorst Gnbt unsrom Gott

Recit: tacet

Bass. Hin Ch— rn. (und Danzigs Bürgrn vndlich Linbt.)

Sopr. Vater Sohn u. Heilger Geist ofn Anfang und ofn Ende der Zeit mal

Tenor. Hüter und erwünschte Ihr Allmacht Diner Hände sey von uns Itzt u. allezeit

Alto. von nun an bis in Ewig Zeit gelobet u. gepreiset.

Bass. auf Danzig herab stets wohnen gn=

Sopran. digen Ihr Herrn — gnn Fürsten auf ingliscm Stand

Stand auf ingliscm Stand auf Wortns auf Burgm

Tenor. auf Stadt und Land auf Stadt und Land

Hin: so wollens

Alto. reden mit jauchzendm Singen Ehr und Preis Ihr Herrn

Sopran. Singen und rufen nun Ihr — rn jauchzend Herrn Ihrn

Bass. jauchzend Herrn Ihrn jauchzend Herrn.

Cantata. Canto Trombona Chori 2di

31. 19.

3. 2. 3.

2.

1. 2.

2. 36.

// Recit: tacet // Aria tacet //

Coral.

// Recit: // Aria // Recit: // Duetto // Recit: tacet //
tacet tacet tacet tacet (selbst die Singenden fort.)

Chŏral.

// Recit: tacet //
(und darauf das Singen und Spielen bleibt.)

Choral.

Aria.

Da Capo

Cantata. Alto Trombona. Com Ti

34. 19.

3. 2. 3.

2.

1. 2.

2. 36.

Recit: tacet // Aria tacet //

Choral.

Recit: // Aria // Recit: // Duetto // Recit: tacet //
tacet // tacet // tacet // tacet //
selbst in Ragierung fort.

Choral.

// Recit: tacet //
(und dauzigs Burgen endlich Liedt.)

Choral.

2.

Aria. 7. 7. 1.

1. 1. 1. tir

8. 1. 1.

Fine:

3.

tr

Da Capo

Cantata. Tenore Trombona Con 2di

31. 19.

3. 2. 3.

2.

1. 2.

2. 36.

Recit: tacet // Aria tacet //

Choral.

Choral.

Recit: / tacet // Aria / tacet // Recit: / tacet // Duetto / tacet // Recit: tacet //
(selbst die Ringerung fat.)

// Recit: tacet //
(und Donzigs Singen endlich endet.)

Coral.

Aria.

fm:

Da Capo

Cantata. Basso Trombona Cori 2.

34. 19. 3. 2. 3. 2. 1. 2. 2. 36.

Recit: tacet / Aria tacet /

Coral.

Recit: / Aria / Recit / Duetto / Recit: tacet /
tacet / tacet / tacet / tacet / (selbst den Ringerung fort.)

Coral.

Recit: tacet /
(und denzieht Bürgern endlich Lieb.)

Choral.

2.

Aria. 7. 7. 1.

1. 1. 1.

t 8. 1.

fm:

1. 3.

t

Da Capo

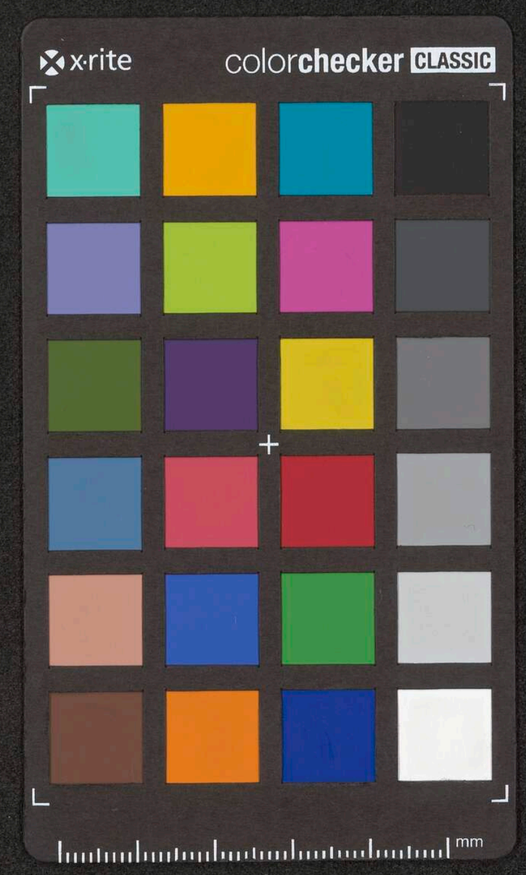
Cantata Oboe Cori 2di.

Choral.

Recit: tac:

Aria.

Da capo.


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Cantata. Organo Chori 2di

Recit tacet // Aria tacet //

Choral.

Recit: tacet // Aria // Recit: // Duetto // Recit: tacet //
tacet // tacet // tacet // (selbst die Anfangung fort.)

Choral.

Recit: tacet
(und danzigh Bürgers und Kind singt.)

Choral.

Aria. tutti.

Fin:

all' unisono

Da Capo